



Universitäre Psychiatrische Dienste Bern

Themen: internes Berichtswesen, Kostenplanung im Gesundheitswesen, Kosten/Ertrags-Analyse

Das Unternehmen (Umsatz, MA, Branche)

Der Universitäre Psychiatrische Dienst Bern kurz UPD bietet als Zusammenschluss mehrerer, früher eigenständiger, Kliniken für den Kanton Bern und teilweise für die umgebenden Kantone, psychiatrische Dienste in verschiedenster Form und Intensität an. Diese Leistungen werden, sofern möglich den Versicherern oder Versicherten verrechnet. Diese Leistungen werden erfasst und müssen für die Bereiche (Direktionsbereiche) sowie zum Teil dem Kanton gegenüber ausgewiesen werden.

Aufgabenstellung / Problem

Beim UPD sind verschiedene Applikationen im Bereich des operativen Geschäfts im Einsatz. Es handelt sich dabei vor allem um die Lösungen MOSAIC für Finanz-Buchhaltung und Kostenrechnung, WinBUPLA für Budget und Soll-Ist-Vergleich und ein Patientenabrechnungs-System. Beim WinBUPLA handelt es sich um ein Reportingsystem für die Auswertungsbedürfnisse der Controllerdienste der UPD. Dazu werden aus dem MOSAIC die Daten in diese Accessdatenbank importiert.

Da eine sehr heterogene Datenlandschaft vorhanden ist, in welcher die erbrachten Leistungen in einem anderen System erfasst werden, als die aufgewendeten, waren aussagekräftige Vergleiche oder Analysen nur mit beträchtlichem Aufwand möglich. Gleichzeitig musste, bedingt durch die dezentrale Lage der Kliniken und der Strukturen des neu erschaffenen Organisationsgebildes, ein erheblicher Aufwand zur Erstellung des Kostenstellen-Reportings betrieben werden.

Bei der Umsetzung standen die folgenden Punkte im Hauptfokus:

- Vereinfachung der Reportstrukturen für interne (innerbetrieblich) und externe Stellen – kantonale Behörde
- Automatisierung der Kostenstellen-Rechnung in Berichterstellung und Verteilung auf elektronischem Weg (E-Mail)
- Analysemöglichkeiten nach im Gesundheitswesen spezifischen Gesichtspunkten (nach Versicherungsart, nach Diagnose-Typus, Behandlungsart, usw.)
- Dezentrale Verfügbarkeit dieser Grund-Daten und des Reportings für die Leitung jeder Direktion

Die Lösung

Die UPD, Universitäre Psychiatrische Dienste Bern, hat gemeinsam mit der CONTOOL St. Gallen AG ein integriertes Konzept entwickelt. Das entstandene MIS umfasst drei zentrale Bereiche:

Kosten- und Ergebnisbetrachtung, Planung einer ausgeglichenen Rechnung und Analyse der spezifischen Patienten-Strukturen der UPD.

Die Daten werden aus den Zahlen der Patientenabrechnung, der Buchhaltung und der Access-Datenbank und der Lohnabrechnung des kantonalen Amtes zusammengeführt.

Die Daten für die Kostenrechnung werden anschliessend zusammen mit dem Budget an die zuständigen Stellen verteilt. Die Vergleiche zwischen erbrachter und verrechenbarer Leistung dient als Mittel Kosten-Ab-

weichungen zu analysieren und Grundlage für den Budgetierungs- und Verhandlungsprozess mit Kanton und Versicherungen.

Komponenten (Produkte)

MIS Software

MIS Alea Server 4.1

Excel Integration für MIS Alea

Excel 97

Serverplattform

Windows 2000 professional

Vorsysteme

Buchhaltung + Kostenrechnung: MOSAIC

Patientenabrechnungssystem: Pat+

Budgetdaten: WinBUPLA

Lohndaten: Text-File des Kantones